



Trainingsgeräte, die sich für Menschen bewegen

Unternehmen der TECHNOPARK®-Allianz: Dynamic Devices GmbH, TECHNOPARK® Zürich

(sb) Trainingsgeräte müssen optimal auf den Bewegungsapparat des Menschen abgestimmt sein. Dynamic Devices hat diese Anforderung erfolgreich in Geräte umgesetzt, die sowohl im Spitzensport als auch in der Rehabilitation eingesetzt werden.

Der Geschäftsleiter von Dynamic Devices, Raja Dravid, und der technische Leiter, Dr. Max Lungarella, sind selbst begeisterte Sportler. Sie haben ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht und ihr Interesse an Sport bzw. am menschlichen Bewegungsapparat mit technischer Fachkompetenz gekoppelt. Die beiden Robotiker, der Elektroingenieur Lungarella, der auch noch als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Labor für künstliche Intelligenz der Uni Zürich tätig ist, und der Physiker Dravid entwickeln und vertreiben Geräte, auf denen die verschiedenen Formen von Kraft, Koordination und Anspannung motivierend, einfach und individuell trainiert werden können. Die Geräte sind optimal auf den menschlichen Bewegungsapparat abgestimmt und ermöglichen kontinuierliche und runde Bewegungen.

Fließend-elastische Technologie

Ein wesentlicher Bestandteil der Sportgeräte sind sogenannte «Fluidic Muscles», ein innovativer pneumatischer Antrieb der Festo AG, dem weltweit führenden Anbieter pneumatischer Automatisierungstechnik. Dravid erkannte 2003, dass die fließend-elastischen Bewegungen der «Fluidic Muscles» dem Funktionsmechanismus echter Muskeln nahe kommen: sie sind stark, schnell und benötigen wie wir Menschen eine ausgereifte Regelung. Dravid gründete daraufhin einen Verein, forschte, entwickelte und konzeptionierte. 2007 schloss sich Lungarella an. Die beiden erstellten den ersten Prototypen einer Beinpresse und gründeten Anfang 2009 Dynamic Devices. Kurz darauf stiess der Physiotherapeut und

Rehabilitationstrainer Otmar Keller zum Team. Seine Kontakte ermöglichten, das heute bereits fünf Stück der «Dynamic Leg Press» (DLP) in Rehabilitation und Spitzensport eingesetzt werden. Martin Schlatter kam Ende 2009 als Management-Berater und Investor zu Dynamic Devices.

Dynamische Vision

Für die nächste Phase ist Dynamic Devices derzeit auf der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten: Die High End Sport- und Rehabilitationsgeräte benötigen für den Verkauf eine kostspielige Zertifizierung. Auch die Weiterentwicklung und Optimierung des DLP-Serienmodells benötigt Kapital. Marketing, Vertrieb und der Aufbau eines internationalen Netzwerks sind die Herausforderungen für den weltweiten Verkauf von DLPs: 2010 Europa, 2011 USA und 2012 Asien. Parallel dazu werden weitere Geräte für das Training von Rumpf und Oberkörper entwickelt. Dabei konzentriert sich Dynamic Devices auf ihre Kernkompetenzen, nämlich Forschung & Entwicklung, Software, Design, Qualitätskontrolle und Produktmanagement.

TECHNOPARK®-Groove

Dravid und Lungarella schätzen seit ihrem Einzug im Februar 2010 die Unterstützung der TECHNOPARK® Immobilien AG unter der Geschäftsleitung von Herrn Specker und die Beratung und das Coaching der Stiftung TECHNOPARK® Zürich. «Wir haben Glück, hier gelandet zu sein. Der Groove hier im TECHNOPARK® ist einmalig – wir schätzen den Kontakt und Austausch mit Leuten aller Couleur!» Doch das Wesentlichste bringen sie selbst mit: Mit ihrer interdisziplinären, kommunikationsfreundigen und kollegialen Arbeit, dem Engagement und der Begeisterung geben die beiden Geschäftsführer ein Paradebeispiel ab für moderne Ingenieurarbeit. Engagierte Fachkompetenz, gepaart mit wertvollen Kontakten, Zuversicht, viel guter Laune und einer Vision – Zutaten, die erfolgversprechend klingen!

Für weitere Informationen:

Raja-Anant Dravid
Dynamic Devices GmbH
TECHNOPARK® Zürich
dravid@dynamicdevices.ch



Die «Dynamic Leg Press» von Dynamic Devices ermöglicht gezielte und bewegungsfreundliche Trainings für Spitzensportler und in der Rehabilitation.

© Dynamic Devices GmbH